



Prix Charlemagne

- Projektwettbewerb für deutsche Fremdsprachenassistentinnen und -assistenten -

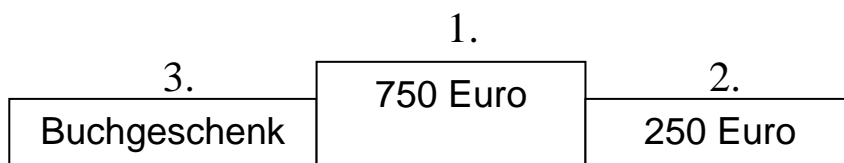


Der Preis wird vom Carolus-Magnus-Kreis (CMK) der ADEAF – Association des Enseignants d’allemand en France - und dem Pädagogischen Austauschdienst (PAD) an deutsche Fremdsprachenassistentinnen und Fremdsprachenassistenten für die Durchführung eines Projektes an ihren Einsatzschulen vergeben.

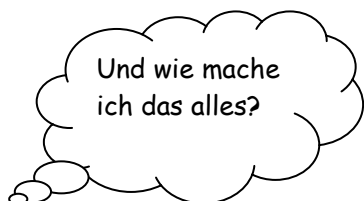
Anlass und Inhalt des Projektes ist der Deutsch-Französischer-Tag, der jedes Jahr am 22. Januar gefeiert wird, diesmal unter dem Motto „Bringt Deutsch ins Spiel!“. Das Projekt sollte sich inhaltlich also mit Frankreich und Deutschland beschäftigen bzw. mit den Verbindungen zwischen beiden Ländern.



Eine Jury wählt die drei besten Projekte aus und im Mai erhalten die Gewinner im Rahmen einer Feier im Rectorat ihrer Académie eine Urkunde und einen Preis:



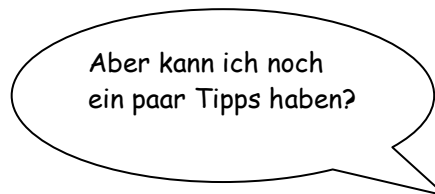
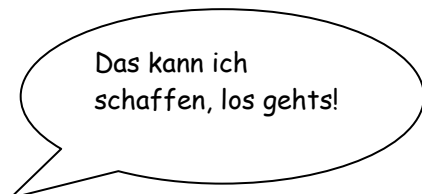
Es lohnt sich also! Neben dem Gewinn der Preise kann die Durchführung eines Projektes auch viel Spaß machen – und Assistent, Schüler und Schule können am Ende gemeinsam stolz auf das Ergebnis blicken!



Kommen Sie erst mal in Ruhe an Ihrer Schule an. Sie werden Ihre Schüler und Kollegen kennenlernen und mit dem Alltag in Ihrer Schule vertraut werden. Nach ca. 3 Wochen, also im November, können Sie dann mit der Projektarbeit beginnen.

Natürlich können Sie aber auch schon in den ersten 3 Wochen Ihres Aufenthaltes Ideen für mögliche Projekte entwickeln und mit Ihren Kollegen und Schülern darüber sprechen.

Ihre Betreuungslehrer sind auch bereits über den Projektwettbewerb informiert, so dass Sie mit Unterstützung rechnen können.



Im Folgenden erhalten Sie Hinweise für die Durchführung eines Projektes, denn so ein Projekt will gut geplant sein.

Planung des Projektes

Zeitraum und -ablauf:

Sie sollten spätestens Anfang November 2010 mit Ihren Überlegungen und Planungen zur Projektarbeit beginnen. Bis zum 15. November 2010 reichen Sie bitte die Projektskizze (siehe Anhang) beim CMK und gfls. ADEAF ein. Sie erhalten dann eine Rückmeldung zu Ihrem Projekt und ggf. Anregungen und Hinweise zur weiteren Projektarbeit. Für das Projekt sind etwa 10-12 Unterrichtsstunden vorgesehen, die im November, Dezember und Januar liegen können. Die Präsentation der Projektergebnisse, also der Abschluss des Projektes, soll an einem Termin um den 22. Januar 2011 stattfinden – dem Deutsch-Französischen-Tag.



Bitte beachten Sie bei Ihren Planungen, dass der Dezember der Weihnachtsmonat ist. Die Schulen sind dann möglicherweise beschäftigt mit der Planung von Weihnachtsfeiern oder Krippenspielen, so dass für die Projektarbeit der Januar der geeignetere Monat sein könnte. Sprechen Sie dies rechtzeitig mit Ihrem Betreuungslehrer ab.

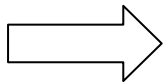
Bis zum 15. Februar 2011 reichen Sie bitte die Dokumentation Ihres Projektes bei CMK und gfls. ADEAF ein. Im Mai 2011 erfahren Sie dann, ob Sie gewonnen haben und an einer der Preisverleihungen im Rectorat Ihrer Académie teilnehmen werden.

November 10:	Planung und evtl. Beginn der Projektarbeit/Einreichen der Projektskizze bei CMK und gfls. ADEAF bis 15. November 2008
Dezember 10/Januar 11:	Projektarbeit/Projektabschluss und Präsentation am oder um den 22. Januar 2011
Februar 11:	Einreichen der Projektdokumentation bis 15. Februar 2011
Mai 11:	Bekanntgabe der Gewinner und Preisverleihung im Rectorat Ihrer Académie

Projektteilnehmer:

Teilnehmer sind außer Ihnen natürlich Schülerinnen und Schüler Ihrer Einsatzschule. Sie können innerhalb der regulären Unterrichtsstunden mit einer *Klasse* am Projekt arbeiten, Sie können im Rahmen eines schon vorhandenen *Club* mit einer Schülerarbeitsgruppe am Projekt arbeiten oder Sie können einen *neuen Club*

speziell für die Durchführung Ihres Projektes gründen.

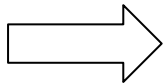


Wie Sie Ihr Projekt gestalten, hängt wesentlich von den Projektteilnehmern ab. Denn Sie müssen bei den Projektplanungen das Alter und das Sprachniveau der Teilnehmer und die Größe der Projektgruppe beachten!

Die Auswahl der Projektteilnehmer sprechen Sie am besten mit Ihrem Betreuungslehrer ab.

Projekthalt:

Den genauen Inhalt/das Thema des Projektes sollten Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern absprechen. Auf jeden Fall soll sich das Projekt mit Deutschland und Frankreich und den Beziehungen zwischen beiden Ländern beschäftigen. Es können aktuelle oder historische Aspekte behandelt werden, das Thema kann ernst oder witzig behandelt werden, es kann aus dem politischen, kulturellen oder alltäglichen Kontext stammen. Phantasie und Kreativität sind gefragt!



Orientieren Sie sich ruhig an Ihren eigenen Interessen oder Fähigkeiten: Musik, Theater, Sport, Politik und berücksichtigen Sie auch die Interessen und Fähigkeiten der anderen Teilnehmer – das erhöht die Motivation und macht die Arbeit leichter!

Projektpräsentation:

Am oder um den 22. Januar 2010 herum sollte Ihr Projekt präsentiert werden. Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten: Sie können z.B. für alle Interessierten eine kleine Feier mit Projektpräsentation in der Schule organisieren oder einen deutschen Abend veranstalten und dies vorher über Plakate in der Schule oder im Schulbrief/ in der Schülerzeitung ankündigen.

Projektdokumentation:

Ihr Projekt muss dokumentiert werden, damit die Jury die Gewinner auswählen kann. Bitte dokumentieren Sie Ihr Projekt in Papierform und schwarz-weiß (siehe Anhang). Beschreiben Sie dabei den zeitlichen Ablauf, die Teilnehmer, den Projekthalt, das Ergebnis und die Präsentation. Sie können auch zusätzlich eine CD-ROM oder DVD mit Fotos etc. einreichen.

Im Anhang finden Sie Beispiele für Projekte und die Formblätter für Projektskizze und -dokumentation.

Viel Erfolg und Spaß wünschen Ihnen CMK, ADEAF und PAD!



Die Formalitäten:

Bis zum 15.11.2010 reichen Sie beim CMK und beim ADEAF eine Projektskizze (siehe Anhang) per Mail an folgende Adressen ein: ruediger-pfromm@t-online.de und frederic.auria@free.fr

Bis zum 15.02.2011 reichen Sie die Dokumentation (siehe Anhang) Ihres Projektes beim CMK unter folgender Adresse ein: *Carolus-Magnus-Kreis, Eickener Str. 287, 41063 Mönchengladbach.*

Alle Informationen und Formulare finden Sie auch unter folgender Adresse im Internet: www.carolus-magnus-kreis.de > Projekte > Preis des CMK-Prix Charlemagne II